

Zweite Lehrkräftebefragung zu den psychosozialen Faktoren bei der Arbeit - Änderungen gegenüber der ersten Befragung

Tranchen/Zeitplan:

- regionale Abgrenzung sind Schulamtsbezirke
- nach Abschluss der acht Tranchen ist noch eine gesonderte neunte Tranche für Schulen ohne eigenen Ergebnisbericht und Wiederholer vorgesehen

Fragebogen:

Überarbeitet unter Berücksichtigung der Freitextanmerkungen der ersten Befragung.
Neu sind Fragen nach:

- Anzahl Schüler/innen in größter/kleinster Klasse
- Vertrauen
- Gerechtigkeit
- körperlicher Gewalt durch Schüler und/oder Eltern

Ergebnisberichte:

- Ergebnisse der eigenen Schule werden erst ab einer Teilnehmerzahl von 5 und mehr zurückgemeldet
- bei über 5 oder mehr Teilnehmer wird den Schulen die exakte Teilnehmerzahl zurückgemeldet
- Sollzahlen werden der FFAW vom KM zur Verfügung gestellt
- Ergebnisse zur Skala Führungsqualität werden im Bericht offen dargestellt, sofern an der Schule mindestens 6 Personen in Vorgesetztenfunktion tätig sind (d.h. bei GHWRG-Schulen und Schulkindergärten Verfahren wie bisher)
- Staatliche Schulämter erhalten eine Übersicht mit Skalenmittelwerten aller Schulen zur Ermittlung der Schulen mit Belastungsspitzen

Vorbereitung der Schulleiter/innen und Lehrkräfte auf zweite Befragungsrunde

- Dienstbesprechungen
- regionaler Gesundheitstag (Konzeption liegt vor) für Lehrkräfte und Schulleitungen

Informationen der Schulen über die zweite Befragung

- schriftliche Informationen der Schulleiter/innen einschließlich der Zugangsdaten zum Onlinefragebogen erhalten die Schulen durch die Schulaufsicht
- Musterpräsentationen für Schulleiter/innen (für GLK usw.), Musterbericht, Beispiele für mögliche Maßnahmen, Handreichungen stehen im Kultusintranet unter → "Dokumente - Formulare - Merkblätter" → "Schulleitungen und Lehrkräfte" → "Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement im Schulbereich" zum Download bereit:

http://intranet.kv.bwl.net/cms/Arbeitsschutz_und_Gesundheitsmanagement_im_Schulbereich-1106087.html